

Freiherr vom Stein Gymnasium

Entwicklungsschwerpunkt	Medien
Projekt:	Erprobung von digitalem Unterricht mit schuleigenen Endgeräten in Schülerhand in der EF während des Schuljahrs 2022/23 als Pilotprojekt zur Vorbereitung des Umgangs mit privaten digitalen Endgeräten in Schülerhand (BYOD)
Auftraggeber/in	Schulleitung, Steuergruppe
Projektanlass / Datenbezug / Begründung	<ul style="list-style-type: none"> - Rückkehr zur Verfügbarkeit der technischen Ausstattung am Schulort - neue Zusammensetzung und Wechsel in der Leitung des Medienteams - technische Hilfsmittel, die von der Stadt bereitgestellt werden - digitale Bedürfnisse der Schulgemeinde für den nächsten Schritt einer Digitalisierung von Arbeitsformen und Arbeitsmitteln (Lehrwerken) im Schulalltag im Zuge der Umstellung auf G9
Qualitätsbereich / Qualitätskriterium	<p>Schulreferenzrahmen 2.10.2: Die Potenziale digitaler Medien zur Unterstützung von Lehr- und Lernprozessen werden reflektiert eingesetzt und lernförderlich genutzt.</p> <p>Schulreferenzrahmen 5.5.1. Fortbildungsplanung orientieren sich an den Vorgaben, Zielsetzungen und Aufgabestellungen sowie am Entwicklungsbedarf des Personals</p>
Projektleitung	Sascha Kraft, Anke Fischer
Mitglieder des Projektteams / Beteiligte (vorläufig)	Christian Vorkauf, Nico Gores
Projektziel	<p>Bis zum Sommer 2023 ist die Versorgung und der Unterricht der Stufe EF mit schuleigenen iPads gesichert und als fester Bestandteil in den Unterricht eingebunden, so dass das gewählte Konzept</p> <ul style="list-style-type: none"> - nach seiner Erprobung im Unterricht während des Schuljahres 2022/2023 - nach der ersten Hälfte des Schuljahres 2022/23 evaluiert und hier ggf. nachgesteuert werden kann, - bevor für das Schuljahr 2023/24 die Ausweitung dieses Konzepts (BYOD) in den Blick genommen wird.
Teilziele	<p>Die Projektleitung hat die Arbeitsgruppe konsolidiert und im Abgleich mit den Erfahrungen anderer Schulen die Perspektive für das Konzept „bring your own device“ am Freiherr-von-Stein-Gymnasium ausgearbeitet (bis 15.2.2022; Lehrerkonferenz [erledigt]).</p> <p>Der Rahmen- die Vor- und Nachteile des in den Blick gefassten Variante (schuleigene Geräte sowie eigene Software) - ist auf einer Lehrerkonferenz sowie in einer Steuergruppensitzung vorgestellt, diskutiert und verabschiedet worden (bis 15.2.2022, Lehrerkonferenz; 21.2.2022, Steuergruppensitzung [erledigt]).</p> <p>Die vorliegende Projektplanung wird auf der Steuergruppensitzung am 2. Mai 2022 [erledigt] sowie auf der folgenden Schulkonferenz diskutiert und verabschiedet.</p> <p>Zu Beginn des Schuljahres 2022/23</p> <ul style="list-style-type: none"> - wurde die IT-Ausstattung der Schule reguliert: ein sauberes WLAN steht seit dem Sommer zur Verfügung - stehen ausreichend Geräte für die neue Stufe der EF zur Verfügung. - werden zu einem festen Termin Endgeräte an alle SuS der EF ausgegeben - sind die unterrichtenden Kollegen über die dabei vorhandene Software informiert; von den Fachschaftsleitungen wird ein Kanal zum fachinternen Austausch der Kolleg*innen über die Unterrichtsmöglichkeiten und -methoden in den Fachschaftsräumen auf „Teams“ eingerichtet, betreffend (sinnvolle Lernsoftware; digitale Bücher etc.). <p>Während des Schuljahres 2022/23:</p>

	<ul style="list-style-type: none"> - Fortbildungen, Fortbildungsreihe werden organisiert: die iPads der Lehrer sollen stärker einbezogen, Klassennotizbücher, One-Note stärker eingebunden werden - Klärung, welche Möglichkeiten und Grenzen das vorgesehene MDM-System über die Möglichkeiten der Internetrecherche hinaus bietet <p>Zu Beginn des zweiten Schulhalbjahres 2022/23 werden die Erfahrungen des Pilotprojektes bei Schüler*innen und Lehrer*innen evaluiert und bei der Ausstattung oder mit Blick auf Arbeitsformen ggf. nachgesteuert</p> <p>→ Kommunikationskonzept – Begleitende Kommunikation des Pilotprojektes zur Fortführung des Projekts gegenüber der gesamten Schulgemeinschaft, vor allem in finanzieller Hinsicht</p> <p>Die Ausweitung des Verfahrens im besten Fall auf zwei Jahrgänge (EF/Q1) wird unter Berücksichtigung der Erfahrungen mit dem Pilotprojekt in die Wege geleitet.</p>
Indikatoren der Zielerreichung / Messbare Ergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> - Die Schulgemeinde nutzt sinnvoll und bzgl. der dann abgesprochenen Funktionalitäten die Soft- und Hardware und setzt sie im Unterricht ein (Indikatoren: Austausch auf den Plattformen durch die stärkere Verzahnung von Präsenzunterricht und Anbindung von Materialien und Aufgaben auf Teams) - Rückmeldung auch von der Seite der Schülerinnen und Schüler - Nachfrage und Besuch der Fortbildungsangebote der Kolleg*innen, - positive Ergebnisse bei der Evaluation
Bisherige Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> - Austausch mit benachbarten Schulen (GSL) über ihre Erfahrungen mit BYOD - Ausstattung der Lehrer mit dem Dienst-iPad - breite Zustimmung zu dem Projekt eingeholt (s. o.) - Bestätigung der Versorgung (Umfang) an Hardware für das Projekt von der Stadt
Risiken / erwartete Probleme	<ul style="list-style-type: none"> - Ausstattung der Schule mit Geräten und technischen Voraussetzungen wird zum Problem - das Geld der Stadt steht nicht zur Verfügung, - Fortbildungsbedarfe bei den Kolleg*innen, - Verwendungsprobleme bei Schüler*innen, - Wartung der Geräte, - Verzögerung der Finanzierung der Geräte oder der Stabilisierung des Schul-WLANs durch die Stadt, - unterschiedliche Medien unterschiedlicher Generationen oder mit unterschiedlicher Software liegen vor - MDM-System ist zu begrenzt, das System müsste um Bausteine erweitert oder ein anderes System angewendet werden - Da nun nur noch eine weitere Tablet-Klassen-Ausstattung zur Verfügung steht, kommt es zu Engpässen in den Möglichkeiten digitalen Unterrichtens auf anderen Feldern
Ressourcen (Zeit, Geld, Personen, Unterstützung – intern / extern)	<p>Das Geld kommt von der Stadt.</p> <p>Erfahrungsaustausch mit weiteren Schulen und Kolleg*innen, die Erfahrung mit diesem Verfahren haben, ist angeboten.</p> <p>Geld der Eltern für private Geräte.</p>
Rahmenbedingungen (strukturell, personell, finanz.)	Die technische Hardware wird von der Stadt geschaffen, ihre Stabilität garantiert und die Ausstattung finanziert.
Termine / Meilensteine / Maßnahmen	s.o.
Dokumentation	Zwischenberichte werden regelmäßig in den Steuergruppensitzungen vorgelegt.
Evaluation	Während des Schuljahres 2022/23. Evaluation der Nutzung von privaten Geräten während des Schuljahres 2023/24.
Projektabschluss	Ende des Schuljahres 2023/24.